

Moor im NSG Ziegeleigraben/Albtalweg

Bearbeitung:

Christian Klingenfuß Diana Möller **Christian Heller Tina Thrum Jutta Zeitz**

Humboldt-Universität zu Berlin Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften Fachgebiet Bodenkunde und Standortlehre

Juni 2015



Forschungsprojekt im Umweltentlastungsprogramm II Berlin





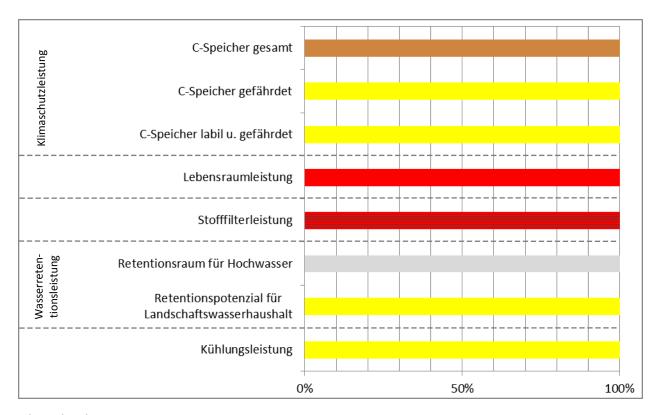


Steckbriefe der Moorgebiete Berlins

Schutzstatus		NSG				
Ökologischer Moortyp (primär)		eutroph-subneutral				
Ökologischer Moortyp (sekundär, aktuell)		eutroph-subneutral				
Hydrogenetischer Moortyp		Verlandungsmoor				
Entwicklungszieltyp		Reichmoor, bewaldet				
Moorfläche		1,3 ha				
Moormächtigkeit (Zentrum)		> 1,6 m				
Boden(-sub)typ(en), dominant		begrabenes Erdniedermoor				
C-Speicher [C _{org}]	• gesamt	> 1.491 t	≙	> 1.156 t/ha		
	• gefährdet	153 t	_	118 t/ha		
	• labil u. gefährdet	8 t		6 t/ha		
CO ₂ -Speicher [CO ₂ -Äquivalente]	• gesamt	> 5.472 t	_	> 4.242 t/ha		
	• gefährdet	560 t	_	434 t/ha		
	• labil u. gefährdet	31 t	≙	24 t/ha		

Bei dem Moor im NSG Ziegeleigraben/Albtalweg handelt es sich um einen begrabenen und tiefentwässerten Standort, der seine moortypischen Boden- und Vegetationsmerkmale weitgehend eingebüßt hat. Der Bodenauftrag aus Bauschutt ist kalkhaltig und die begrabenen Torfe überwiegend stark zersetzt und mit Holzanteil im oberen Meter.

Der Entwicklungszieltyp Reichmoor, bewaldet, trägt den naturnahen Verhältnissen Rechnung. Feuchtwaldanteile sollten neben Rieden wesentliche Strukturelemente im Rahmen der natürlichen Sukzession nach Wasserstandsanhebung sein.



Klimaschutzleistung

C-Speicher gesamt

C_{org} [t/ha] ≤ 900 hoch > 900 - ≤ 1800 sehr hoch > 1800 extrem hoch

C-Speicher gefährdet

C _{org gef.} [t/ha]



 $\begin{array}{ll} 0 & \text{gering} \\ > 0 - \leq 200 & \text{mittel} \\ > 200 & \text{hoch} \end{array}$

C-Speicher labil u. gefährdet

C hwe [t/ha]



0 gering > 0 - ≤ 25 mittel > 25 hoch

Lebensraumleistung

Wasserstufe aus Boden und Vegetation

Wasserstufe



 \geq 4+ gut 3+ mittel \leq 2+ schlecht

Abwertung Biotopstruktur



nicht standortgerechte Gehölzbestände (Deckung > 30 %) und/oder Moor-Degenerationsstadien

Trophiebewertung



Nährstoffüberfrachtung

Stofffilterleistung

Wasserstufe aus Boden und Vegetation

Wasserstufe

	ĺ
	ı
_	ŀ
	l

5+ Torfbildung 4+, 4+/5+ Torferhaltung ≤ 3+ Torfzehrung

Trinkwassergefährdung



Lage im Absenktrichter

Eutrophierungsgefährdung

für unterliegende Gewässer

Wasserretentionsleistung

Retentionsraum für Hochwasser Lage im Überflutungsbereich (HQ 100)

keine < 50 % der gesamten Moorgebietsfläche ≥ 50 % der gesamten Moorgebietsfläche

Retentionspotenzial für Landschaftswasserhaushalt Wasserretention

hoch mittel gering

Kühlungsleistung

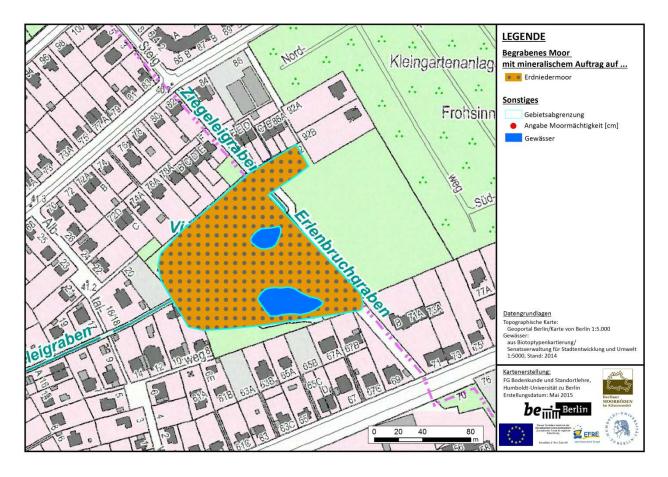
Wasserstufe aus Boden und Vegetation Wasserstufe

 \geq 3+ gut 2+/1 mittel 2- schlecht

Stadtklimatische Relevanz



liegt nicht im Kaltluftaustauschgebiet und/oder 200 m-Siedlungspuffer



Moorbodenkarte.